

Pausa / Pause

lat. pausa, von griech. παύσις, Ruhe, Rast, aus παύειν, beenden, u. παύεσθαι, aufhören; altfranz. pose, mittelnld. pose, mhd. pûse, Zwischenzeit, Rast; franz. pause (seit 14. Jh.); engl. pause, nhd. Pause (seit 15. Jh.); ital. posa, Unterbrechung, Moment des Innehaltens (seit um 1250), ital. pausa (seit 15. Jh.); lat. pausare, altfranz. poser, dtsh. pausieren (seit 16. Jh.); ital. pausare ist bei Dante Alighieri belegt („Lo rege per cui questo regno pausa“, *Divina Commedia, Paradiso XXXII*, 61, nach 1307; ed. Vandelli, Mailand ²¹1997, 907), gleichzeitig ist die Schreibung posare nachweisbar; lat. pausatio, Innehalten, das engl. pausation (seit 14. Jh.) zugrundeliegt, dient im mittellat. Schrifttum auch als Synonym für Grablegung und Tod sowie als Bezeichnung für den Todestag eines Bekenners; entsprechend wurde Pausatio (auch „Marie pausatio“) zum alternativen Namen für das seit um 600 gefeierte Marienfest „Marie assumptio“; zu lat. caesura und dtsh. Cäsur vgl. II. (2) Exkurs.

I. Lat. pausa und pausatio bezeichnen seit dem Frühmittelalter FUNKTIONALE UNTERBRECHUNGEN UND GLIEDERENDE EINSCHNITTE in der Musik. Wie für die Töne werden auch für die nichtklingenden Momente Zeichen entwickelt, die sich äquivalent zu den Noten verhalten.

- (1) Entsprechende Ausdrücke benennen INTENDIERTE UNTERBRECHUNGEN der Musik.
- (2) Pausa wird zur Bezeichnung für die das Innehalten (pausatio) verdeutlichenden NOTATIONSZEICHEN (figurae).
- (3) Pausa bzw. Pause gelten als SILENTIUM ODER TACITURNITAS BZW. STILLE ODER SCHWEIGEN.

II. Seit um 1500 differenzieren Autoren bei pausa bzw. Pause SATZTECHNISCHE, ÄSTHETISCHE UND AUFFÜHRUNGSPRAKTISCHE FUNKTIONEN.

- (1) Die Ausdrücke benennen KOMPOSITORISCHE MITTEL mit mehreren Aufgaben.
- (2) Das Begriffswort begegnet im Zusammenhang mit MUSIKALISCHER BINNENGLIEDERUNG.
- (3) Die Prägung pausa generalis ist seit dem 14. Jh. für das SCHWEIGEN ALLER STIMMEN (GENERALPAUSE) belegt.
- (4) Im 15. Jh. bezeichnet pausa eine spezielle Form der KOLORIERTEN SCHLUSSBILDUNG in der Musik für Tasteninstrumente.
- (5) Der Begriff wird im Kontext von AUFFÜHRUNGSANWEISUNGEN reflektiert.